

# Winnender Zeitung

die Tageszeitung für  den Raum Winnenden

Rund um Winnenden



*Auch die Mitglieder der Jugendfeuerwehr haben Äpfel geerntet. Bild: Stadt Winnenden*

## Apfelernte für die Jugendarbeit

**Winnenden (wz). Von Jugendlichen für Jugendliche haben in diesem Herbst jüngere und ältere Schüler gearbeitet: An 17 Tagen haben sie rund 11 Tonnen Äpfel aufgelesen. Das Streuobst wurde verkauft, mit dem Erlös aus dem vergangenen Jahr kommen nun rund 3000 Euro der sozialen Jugendarbeit in Winnenden zugute.**

Auch ein nicht mehr ganz jugendlicher Helfer ließ sich die Arbeit für den guten Zweck nicht nehmen: Möglich wurde der Streuobsteinsatz durch Heinz Reichert, der die Jugendlichen beim Sammeln unterstützt hat. Zugleich gab er den Jugendlichen eine Menge Fachwissen zum Streuobst mit.

Seit Heinz Reichert im Ruhestand ist, widmet er sich dem Obstanbau. Auch einen Fachkurs für Obst- und Gartenbau hat der ehemalige leitende Kriminalbeamte absolviert. Die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen macht dem Ruheständler Freude. Vier Grundschulklassen der Stöckachschule und der Grund- und Hauptschule Höfen, zwei Hauptschulklassen aus Höfen, die Umwelt-AG der Albertville-Realschule sowie die Jugendfeuerwehr Winnenden machten beim Streuobstsammeln mit.

Voraussetzung war, dass genügend „Obstbaumstücke“ zur Verfügung standen. Trotz des hohen Obstpreises meldeten sich etliche Grundstückseigentümer. Auch die Firma Ernteband half und gewährte zum regulären Preis einen Aufschlag. Insgesamt kamen 1967 Euro zusammen, im Vorjahr waren es 1100 Euro. Die Erlöse aus beiden Jahren, mehr als 3000 Euro, sollen der sozialen Jugendarbeit zugute kommen.

Gegen eine kleine Spende für das Projekt können Grundstücksbesitzer, die ihr „Stückle“ zur Verfügung gestellt haben, ihre Bäume schneiden lassen. „Voraussichtlich kommen fünf Grundstücke für Pflegemaßnahmen in Frage“, berichtet Reichert, der auch Mitglied im Obst- und Gartenbauverein ist. Dieser unterstützt die Aktion.

### **Info**

---

*Am Freitag, 14. Dezember, folgt ein Schnitteinsatz auf einem Stückle, auf dem Schüler ernten durften. OGV-Mitglieder und erfahrene Helfer sind eingeladen. Treffpunkt: um 13.30 Uhr im Hungerberg, oberhalb des Wohngebietes am Kastanienbaum im Gewann Fasanengärten.*

Artikel drucken...

Fenster schließen...